

Nachweisführung nach § 6 EWärmeG für Wohngebäude im Bestand / Feste Biomasse

Diese Vorlage kann als Nachweis nach § 6 EWärmeG der unteren Baurechtsbehörde vorgelegt werden.

A. Allgemeine Angaben zum Eigentümer oder Erbbauberechtigten des Wohngebäudes			
Vorname		Name	
Straße und Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Anschrift des Wohngebäudes, auf das sich der Erfüllungsnachweis bezieht, falls abweichend von obiger Adresse			
Straße und Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Datum des Austausches der Heizanlage			

B. Pflichterfüllung: Biomasse Feuerungsanlage <i>(Im Falle einer Kombination mit einer Wärmepumpe bitte das Formular "Wärmepumpe" verwenden.)</i>	
I. Vereinfachter Erfüllungsnachweis (§ 4 Abs. 5 EWärmeG): nur Einzelraumfeuerung	
Mit dem eingebauten Ofen werden mindestens 25 Prozent der Wohnfläche überwiegend beheizt.	<input type="checkbox"/>
<i>oder</i>	
Der eingebaute Ofen ist mit einem Wasserwärmeübertrager ausgestattet.	<input type="checkbox"/>
und	
a) Der Ofen ist mit dem Gebäude fest verbunden und entspricht den technischen Anforderungen nach DIN EN 13229: 2005-10. Der Ofen hat einen Mindestwirkungsgrad von 80 Prozent.	<input type="checkbox"/>
<i>oder</i>	
b) Es handelt sich um einen Kachelgrundofen, der ausschließlich mit Holz beschickt wird. Der Ofen hat einen Mindestwirkungsgrad von 80 Prozent.	<input type="checkbox"/>
<i>oder</i>	
c) Es handelt sich um einen Ofen zur Verfeuerung von Holzpellets, der den technischen Anforderungen nach DIN EN 14785: 2006-09, einschließlich Berichtigung 1:2007-10, entspricht. Der Ofen hat einen Mindestwirkungsgrad von 90 Prozent.	<input type="checkbox"/>
<i>Bitte Anlage "Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung" ausfüllen lassen (siehe Rückseite).</i>	
II. Berechnung im Einzelfall	<input type="checkbox"/>
<i>(nur auszufüllen falls vom vereinfachten Erfüllungsnachweis kein Gebrauch gemacht wird)</i>	
Anteil erneuerbarer Energie an der Wärmeversorgung des Gebäudes laut Anlage	_____ Prozent
<i>Bitte Anlage "Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung" ausfüllen lassen (siehe Rückseite).</i>	

Ort, Datum	Unterschrift des Eigentümers oder Erbbauberechtigten
------------	--

Anlage: Bestätigung des Sachkundigen über die Pflichterfüllung gemäß § 4 EWärmeG

Informationen zur installierten Biomasseanlage bei Wohngebäuden im Bestand

Anschrift des Wohngebäudes, auf das sich der Nachweis bezieht		
Straße und Hausnummer	Postleitzahl	Ort

I. Vereinfachter Erfüllungsnachweis nach § 4 Abs. 3 EWärmeG: nur Einzelraumfeuerungsanlagen

a) mit dem Gebäude fest verbundener Ofen entsprechend DIN EN 13229: 2005-10

Mindestwirkungsgrad von 80 Prozent

Mit dem Ofen können mindestens 25 Prozent der Wohnfläche überwiegend beheizt werden.
oder Der Ofen ist mit einem Wasserwärmeübertrager ausgestattet.

b) Kachelgrundofen, der ausschließlich mit Holz beschickt wird

Mindestwirkungsgrad von 80 Prozent

Mit dem Ofen können mindestens 25 Prozent der Wohnfläche überwiegend beheizt werden.
oder Der Ofen ist mit einem Wasserwärmeübertrager ausgestattet.

c) Ofen entsprechend DIN EN 14785: 2006-09, einschließlich Berichtigung 1:2007-10, zur Verfeuerung von Holzpellets

Mindestwirkungsgrad von 90 Prozent

Mit dem Ofen können mindestens 25 Prozent der Wohnfläche überwiegend beheizt werden.
oder Der Ofen ist mit einem Wasserwärmeübertrager ausgestattet.

II. Berechnung im Einzelfall nach § 4 EWärmeG (alternativ zu Ziffer I.): Zentralheizungsanlage

(nur auszufüllen falls vom vereinfachten Erfüllungsnachweis kein Gebrauch gemacht wird)

Pelletkessel

Kombinationskessel (Pellet + Scheitholz)

Hackschnitzelkessel

Scheitholzessel

Andere _____

Jährliche Nutzenergie aus Biomasse* _____ kWh/a

Jährlicher Wärmebedarf des Gebäudes* _____ kWh/a (Dieser Wert kann ggf. dem Energieausweis für das Wohngebäude gemäß EnEV entnommen werden.)
(Endenergiebedarf Heizung + Warmwasser)

Anteil erneuerbarer Energie an der Wärmeversorgung des Gebäudes* $\frac{\text{Jährliche Nutzenergie}}{\text{Wärmebedarf}} \cdot 100 = \text{_____} \%$

* Die Berechnung entfällt, wenn die Zentralheizung offensichtlich mehr als 10% des jährlichen Wärmebedarfs deckt. In diesem Fall genügt der geschätzte Prozentanteil. Dies wäre z.B. der Fall, wenn der Biomassekessel mehr als 10% der Gesamtleistung abdeckt.

Ich bin Sachkundiger im Sinne des § 7 EWärmeG als

nach Bundes- oder Landesrecht zur Ausstellung von Energieausweisen Berechtigter.

Person, die für ein zulassungspflichtiges Bau-, Ausbau- oder anlagentechnisches Gewerbe oder für das Schornsteinfegerwesen die Voraussetzungen zur Eintragung in die Handwerksrolle erfüllt.

Handwerksmeister der zulassungsfreien Handwerke dieser Bereiche.

Person, die aufgrund ihrer Ausbildung berechtigt ist, ein solches Handwerk ohne Meistertitel selbstständig auszuüben.

Als Sachkundiger bestätige ich, dass alle Angaben sachlich richtig sind.

Name, Vorname / Firma des Sachkundigen	Stempel

Ort, Datum	Unterschrift des Sachkundigen